

PROJEKTWOCHEN

Eine Woche Improtheater mit RequiSiT, bestehend aus „Erst schlapp gelacht, dann nachgedacht“ und einem viertägigen Theaterworkshop für ca. 50 Schüler oder Auszubildende mit Abschlusspräsentation vor Publikum. Auf Wunsch können auch ein Elternabend und eine Lehrerfortbildung integriert werden.

LEHRERFORTBILDUNGEN

Suchtprävention an der Schule geht nicht ohne die Lehrkräfte. Für mehr Handlungskompetenz und -sicherheit im Umgang mit dem Thema bieten wir (vom Landesschulamt/LSA) akkreditierte theaterpädagogische Lehrerfortbildungen mit den Schwerpunkten Suchtprävention und Konfliktlösung an.

Probieren Sie es aus! Wir erstellen Ihnen gerne ein individuelles Angebot.

Kontakt

Theater RequiSiT
An der Urbansmühle 1
65795 Hattersheim

Telefon 06190 / 9355316 od. 9341843

Fax 06190 / 9757341

info@theater-requisit.de

www.theater-requisit.de



Spielend Selbstbewusstsein stärken

Suchtprävention mit
Theater RequiSiT



Theater RequiSiT steht seit 1996 für innovative Veranstaltungen in der Suchtprävention an Schulen und Unternehmen. Die Gruppe besteht aus ehemals suchtmittelabhängigen Menschen, die seit Jahren clean leben und über ein hohes Maß an Selbstreflexion verfügen. Unter der fachlichen Leitung einer Diplom- und Theaterpädagogin werden die bestehenden Angebote stets auf die aktuellen Bedürfnisse der Schulen abgestimmt und neue entwickelt.

Suchtprävention mit RequiSiT bedeutet:

- Authentizität
- Glaubwürdigkeit
- Zusammenhalt
- Persönlichkeitsstärkung
- ehrliche Antworten
- Spaß statt trockener Vorträge
- ein besonderes Erlebnis ohne erhobenen Zeigefinger
- ein vertrauens- und respektvoller Umgang miteinander
- Freude an einem Leben ohne Drogen
- Aufklärung darüber, was Sucht alles sein kann
- Anregung zur Selbstreflexion
- Lernen, aus sich selbst zu schöpfen
- sich und die anderen mal neu zu erleben

Mit viel Erfahrung, einer großen Portion Spontaneität und ausgeprägter Sensibilität bietet Theater RequiSiT verschiedene Programme zur Suchtprävention:

„ERST SCHLAPP GELACHT, DANN NACHGEDACHT“

Bis zu 100 Schüler und Lehrer oder Azubis und Ausbilder sind aktives Publikum, wenn RequiSiT auf deren Zuruf Improvisationstheater auf die Bühne bringt. Das Thema Sucht folgt erst im Anschluss in kleinen Gesprächsgruppen.
(Programm kann auch als Elternabend gebucht werden.)

„REQUISIT EIN ODER ZWEI JAHRE SPÄTER“

Die Folgeveranstaltung von „Erst schlapp gelacht, dann nachgedacht“:

Ein bis zwei Jahre später bietet RequiSiT den Schülern (und Lehrern) die Möglichkeit, in Gesprächsrunden die Inhalte zu vertiefen und die Selbstreflexion erneut anzuregen.

FORUMTHEATER „ALTERNATIVEN“

Einzelne Klassen oder Gruppen bringen unter professioneller Anleitung von RequiSiT Konfliktszenen spielerisch zu einem positiven Ausgang. Ein Angebot der Sucht- und Gewaltprävention, das innerhalb einer Schulwoche auch für einen gesamten Jahrgang durchgeführt werden und auf Wunsch mit einer Abschlusspräsentation vor interessiertem Publikum (Schulgemeinde) enden kann.

MINI-WORKSHOP „SPIELEND STARK“

Einzelne Klassen oder Gruppen erhalten einen halben Tag Improvisationstheater-Training – um ihnen was Gutes zu tun, zur Stärkung der Gruppe und für einen besseren Umgang miteinander!

